

UNIVERSITÄTSKLINIK FÜR **KINDER- UND JUGENDPSYCHIATRIE UND PSYCHOTHERAPIE**



Tagesklinik

Infos für Kinder, Jugendliche und
Bezugspersonen

INFOS FÜR KINDER, JUGENDLICHE UND ...

Liebes Kind und lieber Jugendlicher,

kennst du das: Du fühlst dich sehr oft nervös, unruhig oder gestresst – in der Schule, zu Hause oder mit Freunden?

Bist du häufig traurig, hast auf nichts Lust oder wirst schnell wütend und rastest aus?

Bist du unzufrieden mit dir selbst oder deinem Körper und weißt nicht, wie du das ändern kannst?

Hast du oft Angst oder das Gefühl, dass dir alles über den Kopf wächst?

Wir sind eine Tagesklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie. Tagesklinik bedeutet, dass du nicht stationär, also über Nacht, in der Klinik aufgenommen wirst, sondern tagsüber behandelt wirst und die Nächte zu Hause verbringen kannst. Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie heißt das Fachgebiet, das sich mit seelischen Belastungen im Kindes- und Jugendalter beschäftigt. Wir behandeln Kinder und Jugendliche im Alter von in der Regel 6 bis 17 Jahren und bieten dir in Zusammenarbeit mit deinen Eltern, deinem/-r Kinderärzt:in oder ambulanten Therapeut:innen Unterstützung an.

Dein Team der Tagesklinik

... BEZUGSPERSONEN

Liebe Eltern und Angehörige,

Ihr Kind zeigt seit einiger Zeit deutliche emotionale oder Verhaltensauffälligkeiten wie beispielsweise anhaltende Unruhe, Konzentrationsprobleme, Rückzug, Stimmungsschwankungen, Essprobleme oder ausgeprägte Ängste.

Vielleicht werden diese auch durch Belastungen im schulischen, familiären oder sozialen Bereich begleitet oder verstärkt?

Dadurch kann der Alltag stark beeinträchtigt sein, so dass eine ambulante Unterstützung nicht mehr ausreicht. In diesem Fall kann eine tagesklinische kinder- und jugendpsychiatrische Behandlung hilfreich sein.

In der Tagesklinik erhält Ihr Kind strukturierte therapeutische und pädagogische Unterstützung im Alltag. Dabei werden Sie als Eltern/Sorgeberechtigte und Expert:innen für Ihr Kind eng einbezogen, um gemeinsam neue Wege im Umgang mit den Schwierigkeiten zu entwickeln. Auf diese Weise können wir mit Ihnen gemeinsam die bestmögliche individuelle Behandlung für Ihr Kind finden und durchführen.

Ihr Team der Tagesklinik

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Behandlungszeiten der Tagesklinik

Mo. – Do. 7:30 – 15:15 Uhr

Fr. 7:30 – 14:30 Uhr

In der Regel dauert eine Behandlung in der Tagesklinik ungefähr 3 Monate, aber auch etwas längere oder kürzere Aufenthalte von wenigen Wochen oder Tagen sind je nach dem konkreten Bedarf der Kinder und Jugendlichen möglich.

Alle Kinder und Jugendlichen erhalten während der tagesklinischen Behandlung Unterricht in der Klinikschule (Dothan-Schule), die über Klassenräume im Gebäude verfügt.

Zugangswege

Eine Behandlung kann auf Empfehlung unserer Psychiatrischen Institutsambulanz (PIA) sowie über die Zuweisung durch niedergelassene Ärzt:innen oder Psychotherapeut:innen erfolgen.

BEHANDLUNGSANGEBOT

Wir bieten ein multiprofessionelles Behandlungsspektrum mit therapeutischen und pädagogischen Einzel- und Gruppenangeboten an. Hierbei orientieren wir uns an aktuellen kinder- und jugendpsychiatrischen Leitlinien. Es gibt sowohl eine Kinder- als auch eine Jugendgruppe. Beide verfolgen einen strukturierten Tages- und Wochenablauf mit gemeinsamen Mahlzeiten und Schulunterricht. In Einzel- und Gruppengesprächen werden allgemeine hilfreiche und spezielle Themen der Kinder und Jugendlichen bearbeitet. Durch regelmäßige Familiengespräche, Sozialberatung und Hausbesuche möchten wir helfen, neue Wege für die ganze Familie zu finden. Fachtherapeutische Angebote wie z.B. Ergotherapie und Alltagskompetenztrainings durch den Pflege- und Erziehungsdienst vervollständigen das umfassende Therapieprogramm.



Jedes/-r Kind/Jugendliche erhält ein individuell zusammengestelltes Therapieprogramm mit Bausteinen wie:

- Einzeltherapie
- Gruppentherapien mit unterschiedlichen Schwerpunktsetzungen wie Emotionsregulation, Stimmung, soziale Kompetenz, Medienkompetenz
- Bewegungsangebote und Sporttherapie
- Ergotherapie
- Sozialberatung
- Entspannungsverfahren
- Ernährungsberatung für Kinder, Jugendliche und Eltern
- Kochgruppe
- regelmäßige Eltern- und Familiengespräche
- Elterngruppe
- Gruppenangebote im Alltag (Outdoor-Gruppe, Ausflüge etc.)

Wir sind ein Team aus Ärzt:innen, Psycholog:innen und Psychotherapeut:innen, Mitarbeitenden im Pflege- und Erziehungsdienst, Ergotherapeut:innen, Sporttherapeut:innen, Ernährungsberater:innen, Sozialarbeiter:innen sowie Lehrer:innen, die alle eng zusammenarbeiten.



KONTAKT

Evangelisches Klinikum Bethel

Universitätsklinikum OWL der Universität Bielefeld
Campus Bielefeld-Bethel

Universitätsklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie

Univ.-Prof. Dr. med. Stefanie Horndasch
Klinikdirektorin
Haus Mosesberg
Remterweg 13a
33617 Bielefeld

Tagesklinik

Tel: 0521 772-76938 / -39
E-Mail: kjp-anmeldung@evkb.de

evkb.de/kinderpsychiatrie

evkb.de/kinderpsychiatrie

     [@evkbethel](https://www.tiktok.com/@evkbethel)

UNIVERSITÄTSKLINIK FÜR **KINDER- UND JUGENDPSYCHIATRIE UND PSYCHOTHERAPIE**



**Besonderer Schwerpunkt
Ess- und Ernährungsstörungen**

BESONDERER SCHWERPUNKT: ESS- UND ERNÄHRUNGSSTÖRUNGEN

In unserer Tagesklinik bieten wir vier bis fünf Plätze für Kinder und Jugendliche an, die Schwierigkeiten mit ihrem Essverhalten, ihrem Körpergewicht oder ihrem Körperbild haben. Hierzu können zählen:

- Anorexia nervosa („Magersucht“)
Hier ist eine tagesklinische Behandlung möglich, sofern es die medizinische Beurteilung und körperliche Stabilität zulässt. Bei sehr niedrigem Gewicht und/oder körperlichen Begleiterscheinungen wird eine stationäre Behandlung empfohlen.
- Bulimia nervosa („Ess-Brech-Sucht“)
- Essanfälle (z.B. „Binge-Eating-Störung“)
- sonstige Essstörungen (z.B. vermeidend-restriktive Essstörung)
- Ernährungsstörungen, die mit anderen psychischen Störungen (z.B. Angststörung oder Depression) im Zusammenhang stehen

Unser Therapieprogramm ist störungsspezifisch ausgerichtet und setzt sich aus zahlreichen Bausteinen zusammen. Ziele sind unter anderem die Wiederherstellung oder das Halten eines gesunden Körpergewichts und das Wiedererlernen eines ausgewogenen Essverhaltens. Es sollen wieder das rechte Maß und Freude an der Bewegung gefunden werden, ein positiveres Körpergefühl unterstützt werden und der Essstörung zugrunde liegende Themen wie Schwierigkeiten z.B. mit dem Selbstwert oder dem Umgang mit Gefühlen in Einzel- und Gruppentherapien bearbeitet werden. Die Familie wird aktiv beteiligt und regelmäßig in die Therapie mit einbezogen.